

MÉLANGES ASIATIQUES

TIRÉS DU

BULLETIN HISTORICO-PHILOLOGIQUE

DE

L'ACADÉMIE IMPÉRIALE DES SCIENCES

DE

ST.-PÉTERSBOURG.

Tome II.

1^{re} LIVRAISON.

Avec trois planches lithographiées.



St.-Pétersbourg.

Imprimerie de l'Académie Impériale des Sciences.

1852.

Se vend chez M. *Eggers et Comp.*, libraires, Commissionnaires de l'Académie, Perspective de Nevsky, N^o 12, et à Leipzig, chez M. *Léopold Voss.*

Prix: 53 Cop. arg. — 18 Ngr.

$\frac{16}{28}$ April 1852.

UEBER DIE DEM ASIATISCHEN MUSEUM SEIT
DEM JAHRE 1850 ZUGEKOMMENEN MUHAMME-
DANISCHEN HANDSCHRIFTEN. VON B. DORN.

Seit der Begründung des Bulletins bis zum J. 1848 sind die Erwerbungen des asiatischen Museums an muhammedanischen Handschriften regelmässig angezeigt worden; das J. 1849 brachte — ein seltener Fall in der Geschichte der Anstalt — kein einziges und wenn die Erwerbungen seit 1850 mit Stillschweigen übergangen wurden, so war daran vorzüglich der Drang grösserer Arbeiten schuld. Jetzt soll das Versäumte nachgeholt werden. Dass die Beschreibung der Handschriften kürzer gehalten ist als früher, rührt einfach aus dem Grunde her, weil die baldige Herausgabe eines vollständigen Cataloges der asiatischen Handschriften des Museums beabsichtigt wird. Die gegenwärtige Anzeige wird den Orientalisten fürs Erste genügen.

Das Jahr 1850 brachte folgende Bereicherungen :

- 1) تاریخ خانی Die Chanische Geschichte, d. h. die Geschichte von Ghilan, in einer von Herrn Kazimirski aus einer Pariser Handschrift besorgten Abschrift. Vgl. Sehir-eddin, Vorr. pp. 7 u. 45 — 46. Der Verfasser ist Aly Ben Hadschi Husain. (Persisch).

- 2) رسالة سيد محمد بن احمد الحسنی Abhandlung des Seyid Muhammed ben Ahmed el-Hasany, welcher im J. 1235 = 1820 den englischen Reisenden Claudius James Rich, کلادیسوس جمس ریح auf seiner Reise nach Kurdistan begleitete und in diesem, im J. 1237 = 1822 geendigten kleinen Buche die Beschreibung der Reise mittheilt. (Pers.)
- 3) Den vom Baron Guckin de Slane verfassten Catalog der in verschiedenen Moschee-Bibliotheken zu Constantinopel aufbewahrten Handschriften. Vgl. Journ. Asiat. IV. sér. 1846. T. VII, p. 100, in einer in Paris besorgten Abschrift.
- 4) Ulugh Bey's Astronomische Tafeln. (Pers.)

Jahr 1851.

- 5) التلویح الی [فی] كشف حقایق التنقیح Erläuterung zur Enthüllung der Wahrheiten des Werkes el-Tenkib oder Teftasany's Commentar zu dem berühmten von Ssadr el-Scheriyat verfassten Werke über muhammedanische Rechtslehre, betitelt: تنقیح الاصول (Arab.)
- 6) جامع عباسی der Abbasische Sammler, Inbegriff der muhammedanischen Rechtskunde von Beha-eddin Muhammed el-Amily. Vergl. *Catalogue des manuscrits orient. de la Bibl. Impér. publ. no. CCXLVII*, p. 238. Unvollständig. (Pers.)
- 7) Beschädigte Handschrift, die Folgendes enthält:
 - a) كتاب العبادات (Arab.)
 - b) Teftasany's grammatische Abhandlung الارشاد; der Anfang fehlt. (Arab.)
 - c) Den Anfang der grammatischen Abhandlung Issy's عزى (Arab.)
 - d) Eine Abhandlung über Prosodie und Metrik. (Pers.)

- 8) تاريخ كيلان *Geschichte Ghilan's von Abd el-Fettah Fumeny فومنى* (aus Fumen). Vergl. *Sehir-eddin*, Vorrede, p. 40. P. 2). In einer von einem hiesigen Tataren besorgten Abschrift. (Pers.)
- 9) كتاب فالنامة بزرگ *Das grosse Rathbuch*. (Pers.)
- 10) مجالس النفايس *Die kostbaren Sitzungen*, das bekannte biographische Werk *Mir Aly Schir's* oder *Newaiy's*. Vergl. *Catalogue* u. s. w. no. DLIII, p. 503. (Türk.)
- 11) حاشية شرح العقاید النسفية للخيامى *Chialy's Glossen* zu (*Teftasany's*) *Commentar* über die Grundlehren *Nesefy's*. Vergl. *ibid.* no. XLVIII, p. 19. (Arab.)
- 12) هداية الحكمة *Anleitung zur Weisheit* oder *Philosophie*, d. i. *Husain ben Muin-eddin el-Maibady's* *Commentar* zu *Athir-eddin 'Abahry's* *Isagoge* oder *Einleitung in die Philosophie*. Vgl. *ibid.* no. CCXXX 1). (Arab.)
- 13) رستم نامه *Rustemsbuch*, Türkische Uebersetzung in Prosa der Geschichte *Rustems* nach dem *Schahnameh*. (Türk.)
- 14) شرح مجمع البحرين *Commentar zum Zusammenfluss* bei der Meere. Dieses letztere die hanefitischen Rechtslehren behandelnde Werk hat den *Sehir-eddin Ahmed ibn Thaaleb ثعلب el-Saaty الساعاتى* († 694 = 1294) zum Verfasser. Der Commentator ist *Abd el-Latif ibn Abd el-Asis ibn Emin-eddin*. Seine Arbeit bietet ein vollständiges Handbuch der muhammedanischen Rechtskunde. (Arab.)

Jahr 1852.

- 15) Eine Abhandlung über verschiedene ältere und neuere Alphabete. (Türk.)

Die wichtigste Erwerbung ist die letzte, der Akademie in diesen Tagen zugekommene. Sie besteht in 24 meist

sehr gut erhaltenen arabischen, persischen und türkischen Handschriften, welche die Wittve des verstorbenen Abbaskuli Agha Bakuchanov (باکوخانوف*), Sekineh Chanüm سکینه خانم dem asiatischen Museum als Geschenk überschickt hat. Es ist dies zwar nur ein kleiner Theil der ganzen Sammlung, die sich in dem Besitze des erwähnten Abbaskuli befand, und deren Verzeichniss uns von Beresin in seiner Reise durch Daghistan (Путешествіе по Дагестану. Казань 1849. Приложение VIII) mitgetheilt worden, aber auch dieser Theil ist um so werthvoller, als er das Museum durch mehrere ihm bisher noch abgehende wichtige Werke bereichert. Die in Rede stehenden Handschriften sind die folgenden:

Arabische.

- 16) شرح خلاصة الحساب Commentar zu (Beha-eddin el-Hasany's) Hauptlehren der Arithmetik. Der Commentator, der seinem Werke, das er um 1076=1665 verfasste, den Titel حل الخلاصة لاهل الرسالة gegeben zu haben scheint, ist Ramadhan رمضان ben Abi Huraira هريره el-Dschesery el-Kadiry الجزرى القادري. Vergl. *Catalogue etc.* no. CCXLIII, 1).
- 17) خريدة العجايب الخ Die Perle der Wunder u. s. w. von Ibn el-Wardy. Vergl. *ibid.* no. CXIV. Handschrift vom Jahre 1000=1591. (Cf. no. 39.)
- 18) مغنى اللبيب الخ Buch, welches dem Unterrichten genügt u. s. w. Die berühmte Schrift Ibn Hirscham's über arabische Syntax; abgeschrieben im Jahre 891=1486. Vergl. *ibid.* no. CLXXXIX, p. 178.

Persische.

- 19) تاريخ كزیده Die auserwählte Geschichte, das be-

*) S. einige nähere Nachrichten über ihn in den *Mélanges asiatiques*, T. I, S. 167.

- kannte Handbuch der allgemeinen Geschichte von Ham d Allah Mustaufy Kaswiny. Vergl. *Das Asiatische Museum*, p. 659. Abgeschrieben im J. 1244=1828.
- 20) خلاصة الاخبار Der Kern der Geschichten von Chondemir. Vergl. *ibid.* pp. 205. 347. 382. u. *Catalogue etc.* no. CCLXXXII—III.
- 21) رياض السياحة Die Gärten des Reisens. Ein zwar in neuester Zeit von Ibn Iskender Sain el-Abidin el-Schirwany verfasstes geographisches Werk, das aber um so werthvoller ist, als der Verfasser einen grossen Theil der beschriebenen Länder aus eigener Anschauung kennen gelernt hatte. Ueber ihn hat Herr Staatsrath von Chanykov, der die Schrift سياحت نامه Reise-Buch nennt, sehr erwünschte Auskunft mitgetheilt in dem ersten Bande dieser *Mélanges* S. 556. Die Handschrift ist auf den Wunsch Abbaskuli Agha's von Muhammed Taky ben Muhammed Kasim قاسم im J. 1258=1842 in der Stadt Kuba gefertigt worden.
- 22) درة التاج لغرة الديباج Perle der Krone zu dem Glanzschein (Stirnhaar) des seidenen Gewandes, von Kutb-eddin Mahmud ben Masud el-Schirasy († 710=1310), ein encyclopädisches Werk, dessen Inhalt man in den *Wiener Jahrb.* no. 88 Anzbl. p. 17, angegeben findet. Vergl. Hadschi Chalfa s. v. — Die Handschrift ist am Anfang und Ende mangelhaft.
- 23) كشف الغرائب Enthüllung der Wunderbarkeiten, die Geschichte der Entdeckung und Beschreibung Amerika's, von Abbas Kudsy قدسى ben Muhammedchan Sany ثانی aus Baku, also dem ehemaligen Besitzer und Gatten der Darbringerin selbst verfasst im J. 1246=1830. Vergl. den 1sten Band dieser *Mélanges* S. 167.
- 24—27) Der 2.-3., 4., 5. u. 7. (خاتمة) Theil von Mirchond's

- Raufzet el-Ssafa, Garten der Reinheit. Vergl. *Catalogue* no. CCLXIX—CCLXXXI.
- 28) Der zweite Theil des Tarich-i- Alemaraï Abbasy von Iskender Munschî. Er beginnt mit dem Jahre 1026 = 1616. Handschrift vom J. 1170 = 1756.
- 29) تاریخ اکبرشاه od. صحیفه شاهى Eine Geschichte Akber Schah's, abgeschrieben im Jahre 1024 = 1615 von Muhammed ben Emin ben Ismail Iffahany in Kum. Im Anfang scheinen einige Blätter zu fehlen. Vergl. Das *Asiat. Museum*, p. 678, V., wo dasselbe Werk umständlicher besprochen ist.
- 30) Handschrift, die folgende Abhandlungen enthält:
- a) Einen Commentar über die Ausdrücke, Redeweisen u. s. w. des bekannten Wein-Gedichtes قصيدة خمريه, von Omar ibn Aly ibn el-Faridh († 632 = 1234), vielleicht von dem bekannten persischen Dichter Dschamy. Vergl. Hadschi Chalfa, T. IV, p. 536—7, no 9459. Abgeschrieben 1219 = 1804.
 - b) Erklärung des Wortes نى in Dschelal-eddin Romy's Mesnewy.
 - c) Desgl. Erklärung des Verses:

بدریای شهادت چون نهنگ لا برآرد سر
تیسّم فرض کردد نوع را وقت طوفانش

Die beiden letztgenannten Erklärungen haben den eben genannten Dschamy zum Verfasser. Vergl. *Catalogue*, p. 373, 30).
 - d) سراج المنیر Die erhellende Leuchte, eine ethische Abhandlung in zwanzig Abschnitten, لمعة Stralen genannt, über gute Sitten, Bescheidenheit, Milde, Gerechtigkeit u. s. w. von Ibn Schems-eddin Muhammed Scherif im J. 1030 = 1620 geendigt. Die Handschrift rührt vom Jahre 1219 = 1804 her.

Türkische.

- 31) **سير نبوى** Lebensbeschreibung des Propheten (Muhammed); nach Hadschi Chalfa (Mus. Rumänz.): **حرة التاج في سيرة صاحب للنهائج** I. المعراج Flügel T. III, no. 4927, p. 201. und Hammer-Purgstall, Geschichte d. Osm. Dichtk. Bd. III, p. 204), von Waisy **ويسى**. S. *ibid* p. 203, no. MXIX.
- 32) **ترجمه الشفا في شمائل صاحب الاصطفا** Uebersetzung (des Buches betitelt:) die Heilung, über die Eigenschaften des Herrn der Wahl, d. h. des Auserwählten, unter Sultan Mahmud ben Mustafa im J. 1201=1786 von Muhammed Lebby **لبى** (?) verfertigt. Der Verfasser des Originals ist Abu-l-Fafzl Ayadh **عياض** ben Musa el-Kafzi el-Jahfeby († 544 = 1149). Vergl. Hadschi Chalfa s. v. **الشفا**, wo der Titel so lautet: **الشفا في تعريف حقوق المصطفى**.
- 33) Türkische Uebersetzung des Ibn el-Wardy. cf. no. 17.
- 34) **كلشن خلفا** Das Rosenbeet der Chalifen, von Nas-misadeh. Vergl. Eichhorn (Hammer), Geschichte der Literatur. Osmanen. p. 1272.
- 35) Geschichte der Propheten, vorzüglichsten Dynastien u. s. w. von Muhammed Ramafzansadeh. Vergl. *ibid*. p. 1176.
- 36) **مناقب هنروران** Die Meisterschaften der Kunstfertigen, von Mustafa Tschelebi Aali, geschrieben um 995=1586, über die vorzüglichsten Schönschreiber u. s. w. der Muhammedaner. Vergl. den Auszug aus dieser Schrift zu Anfang des vorangehenden Artikels.
- 37) **فتوحات الشام** Die Eroberungen in Syrien, von Wakidy. Vgl. *Catalogue* DXXV. Der Uebersetzer hat sich nicht genannt.
- 38) **تنقيح تواريخ الملوك** Mark der Geschichten der Kö-

nige, von Hesarfenn. Vergl. *ibid.* no. DXX. Abschrift vom J. 1102=1690.

- 39) تاریخ سلطان سلیم Eine Geschichte Sultan Selim's I. ohne Angabe des Verfassers. Abgeschrieben 1064 = 1653.

Diesen Handschriften waren folgende Constantinopolitanische Druckwerke beigefügt: 1) Die Geschichte Raschid's gedruckt 1133 = 1720. cf. Eichhorn a. a. O. 2) تحفة الكبار Geschenk für Grosse, Geschichte der türkischen Seekriege, gedr. 1141=1728; vergl. *ibid.* p. 1272. 3) جهاننا Die Weltschau, von Hadschi Chalfa; *ibid.* p. 1273.

